

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Eintrittskarten zum Zirkus Stey

Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen Stey Attraktionen GmbH (Veranstalter) und den Kunden und Besuchern von Vorstellungen und Veranstaltungen. Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte gelten diese Bedingungen als vereinbart.

Tourneeplan und Publikationsorgan

Die Daten der öffentlichen Veranstaltungen sowie die Preiskategorien werden auf www.zirkus-stey.ch publiziert. Der Veranstalter kann jederzeit weitere Publikationsorgane wählen.

Anpassungen am Tourneeplan können jederzeit ohne Angabe von Gründen erfolgen. Des Weiteren können einzelne Veranstaltungen ohne Angabe von Gründen abgesagt werden.

Verkauf und Onlineverkauf

Der Verkauf an der Zirkuskasse findet in der Regel an den Spieltagen von 10 bis 12 Uhr statt. Des Weiteren jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Für Auskünfte, Unterstützung und Beratung steht ein Team telefonisch zur Verfügung. Abweichende Regelungen werden publiziert.

Für den Onlineverkauf von Eintrittskarten gelangen zusätzlich die AGB der Dienstleistungspartner zur Anwendung.

Bei Onlinebuchungen können die bezahlten Eintrittskarten im Print@Home-Verfahren kostenfrei zuhause als PDF ausgedruckt werden. Beim Vorzeigen und Verarbeiten von Eintrittskarten auf Mobile Geräten können am Veranstaltungseinlass Verzögerungen entstehen. Für das nachträgliche Ausdrucken am Schalter kann eine Gebühr erhoben werden.

Der Kaufvertrag kommt durch die Bezahlung der Eintrittskarte verbindlich zustande. Gekaufte Eintrittskarten können weder zurückgenommen noch umgetauscht werden.

Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Kategorien zu blockieren sowie die Anzahl Eintrittskarten sowohl generell als auch pro Person einzuschränken.

Grundsätzlich werden keine Reservationen vorgenommen. Grössere Gruppenbestellungen müssen vorgängig und frühzeitig beim Veranstalter bestellt werden.

Der Veranstalter behält sich auch nach Beginn des Verkaufs vor, eine Vorstellung abzusagen, das Datum oder die Uhrzeit einer Vorstellung oder die Besetzung zu ändern. Wird eine Vorstellung abgesagt oder kann dem Kunden nach einer Sitzplatzre-

duktion kein anderer Platz zugewiesen werden, hat dieser Anspruch auf Rückerstattung des Kaufpreises.

Sofern nicht ausdrücklich erwähnt, sind alle Preise des Veranstalters in Schweizer Franken (CHF). Bankgebühren für allfällige Überweisungen gehen zu Lasten des Kunden.

Ermässigungen, Gutscheine und Freibillette

Ermässigungen werden den berechtigten Personengruppen gegen Vorlage eines entsprechenden gültigen Ausweises gewährt. Ohne Nachweis durch einen gültigen Foto-Ausweis mit Gültigkeitsdatum entfällt der Anspruch auf eine Ermässigung. Einzelne Ermässigungen können nicht kumuliert werden. Gebühren sind grundsätzlich von Ermässigungen ausgeschlossen.

Ermässigte Eintrittskarten können nur persönlich an der Zirkus Kasse erworben werden.

Gutscheine können nur persönlich an der Zirkus Kasse eingelöst werden.

Freibillette können nur persönlich gegen den Kauf eines Programmheftes eingelöst werden. Entsprechende Aufschläge für bessere Kategorien sind ebenfalls persönlich an der Zirkus Kasse zu bezahlen.

Der Veranstalter behält sich vor, die Abgabe ermässigter Eintrittskarten, Gutscheine oder Freibillette für bestimmte Spielorte, Veranstaltungen oder Preiskategorien einzuschränken oder auszuschliessen. Weiter können die Ermässigungen jederzeit geändert werden.

Verlust der Eintrittskarte

Verliert ein Kunde seine Eintrittskarte, kann ihm an der Zirkus Kasse ein Duplikat ausgestellt werden, wenn er glaubhaft macht, welche Eintrittskarte er im Vorfeld erworben hatte. Der Besitzer der Originalkarte hat den Vorrang vor dem Besitzer des Duplikates.

Platzangebot

Das Platzangebot beschränkt sich auf die im offiziellen Bestuhlungsplan gekennzeichneten Sitzplätze. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Bestuhlungsplan jederzeit zu ändern und dem Kunden andere, möglichst gleichwertige Plätze zuzuweisen, wenn durch die vorgenommene Änderung die gebuchten Plätze nicht mehr verfügbar sind.

Bild- und Tonaufnahmen

Der Veranstalter nimmt immer wieder Veranstaltungen audiovisuell oder fotografisch auf. Der Kunde erklärt sich einverstanden, dass solche Aufnahmen ohne Anspruch auf Vergütung im Fernsehen ausgestrahlt, auf DVD herausgebracht, als Foto digital oder anderweitig veröffentlicht werden,

auch wenn der Kunde auf solchen Aufnahmen erkennbar ist. Der Veranstalter ist bemüht die Persönlichkeitsrechte der Kunden nicht unnötig zu verletzen.

Bild- und Tonaufnahmen durch Besucher von Vorstellungen und Veranstaltungen sind aus urheber- und persönlichkeitsrechtlichen Gründen nicht erlaubt. Zuwiderhandlungen können u.a. Schadenersatzansprüche auslösen. Bei Zuwiderhandlung kann der Kunde ohne Anspruch auf Rückvergütung des Eintrittspreises von der Vorstellung ausgeschlossen werden.

Vorstellungsbesuch

Das Vorzelt ist in der Regel eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet. Der Einlass in das Hauptzelt findet spätestens eine viertel Stunde vor Veranstaltungsbeginn statt.

Der Zugang zum Vorzelt und zum Bewirtschaftungsangebot ist auch ohne Eintrittskarte möglich.

Am Einlass ist die gültige Eintrittskarte dem gekennzeichneten Personal vorzuweisen. Den Anweisungen des Personals bezüglich des Einlasszeitpunktes sowie des verfügbaren Platzes ist Folge zu leisten. Der Kunde hat Anspruch auf den auf seiner Eintrittskarte ausgewiesenen Platz. Nimmt er einen anderen Platz ein, kann der Veranstalter einen allfälligen Differenzbetrag erheben oder den Kunden aus der Vorstellung verweisen.

Als gültige Eintrittskarten gelten analog zu den an der Zirkus Kasse erworbenen Eintrittskarten die ausgedruckten Print@Home Eintrittskarten. Keine Gültigkeit haben Zahlungsnachweise oder sonstige Bestätigungen. Stark beschädigte oder nicht mehr lesbare Eintrittskarten sind ungültig, ebenso nachgemachte oder kopierte Eintrittskarten. Kunden ohne gültige Eintrittskarte werden nicht zur Vorstellung eingelassen.

Mobilfunkgeräte, Pager sowie akustische Signalgeber aller Art dürfen nur im ausgeschalteten oder lautlosen Zustand in das Hauptzelt mitgenommen werden.

Die Mitnahme von eigenen Speisen und Getränken sowie der Verzehr in den Zelten ist untersagt.

Beim Veranstalter erworbenen Speisen und Getränke können in allen Zelten konsumiert werden. Ausgenommen bleiben Getränke und Speisen in Behältnissen aus Glas und Porzellan.

Das Rauchen ist in sämtlichen Zelten, aus feuerpolizeilichen Gründen, nicht gestattet.

Bei Brand oder sonstigen Gefahrensituationen die Zelte sofort und ohne Umwege durch die gekennzeichneten Aus- und Notausgänge zu verlassen. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Haftung

Für Schäden jeder Art, die ein Besucher in und um die Zeltanlagen erleidet, haftet der Veranstalter nur im Falle der grobfahrlässigen oder absichtlichen Verletzung einer vertraglichen Pflicht durch seine Vertreter und Hilfspersonen. Der Veranstalter haftet nicht für Mangelfolgeschäden und entgangenen Gewinn.

Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss und aus unerlaubter Handlung, sind ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Für Folgeschäden aus der Verwendung der Eintrittskarten wird jede Haftung abgelehnt.

Der Veranstalter haftet im Übrigen nicht für Schäden, die auf eine der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Unsachgemässe, vertragswidrige oder widerrechtliche Weitergabe der Eintrittskarten.
- höhere Gewalt wie Naturkatastrophen, insbesondere Unwetter, Stürme, Überschwemmungen sowie behördliche Anordnungen.

Datenschutz

Ihre persönliche Daten werden streng vertraulich behandelt und weder an Dritte verkauft noch weiter gegeben. Es sei denn, dies ist für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs notwendig.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die vorliegenden AGB können jederzeit und ohne Vorankündigung angepasst werden.

Sofern Teile oder einzelne Formulierungen der vorliegenden AGB der geltenden Rechtslage nicht mehr entsprechen, bleiben die übrigen Teile in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Der Gerichtsstand befindet sich unabhängig vom Standort der Streitparteien in Frauenfeld (TG).

Anwendbar ist einzig Schweizerisches Recht.

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ab dem 08.08.2020 gültig.

Stey Attraktionen GmbH, August 2020